

TCEC-Triathleten starten in die Saison

Am vergangenen Sonntag fand in Mußbach an der Weinstraße die 20. Ausgabe des dortigen Triathlons statt. Die Veranstaltung war gleichzeitig der Saisonauftakt für die Rheinland-Pfälzischen Triathlonligen und dazu auch Rheinland-Pfalz-Meisterschaft auf der Kurzdistanz. 1.5 Kilometer Schwimmen im Freibad von Neustadt, 42 anspruchsvolle Kilometer auf dem Rad mit dem Anstieg zur Kalmit und abschließend 10 Kilometer zu Fuß mußten von den Athleten bewältigt werden. Das schwül-heiße Wetter machte den Teilnehmern zusätzlich zu schaffen.

Auch die Triathleten vom TCEC Mainz waren am Start.

Für die Mannschaft (SMIT RSP-TCEC) in der 1. RTV-Liga war Uwe Diether in 2:19:08 Stunden einmal mehr schnellster Akteur. In seiner Altersklasse TM 40 wurde er Dritter. Nur wenige Sekunden nach ihm kam sein Teamkollege Boris Zehner (2:19:49 Stunden) ins Ziel. Auch er belegte bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften den dritten Platz in seiner Altersklasse TM 30. Christoph Sonnack (2:23:40 Stunden) und Christian Günther (2:24:15 Stunden) vervollständigten die Mannschaft. Zusammen belegten sie den vierten Platz.

Neu ist diese Saison die Nachwuchstruppe des TCEC, „Die jungen Wilden TCEC“, die in der 2. RTV-Liga starten. Ein hervorragendes Rennen machte Pascal Wagner. Er war insgesamt schnellster TCEC Starter und erreichte auf Gesamtplatz 19 nach 2:18:11 Stunden das Ziel. Stephan Schweiger war in 2:31:24 Stunden zweitschnellster der jungen Wilden. Ralf Lambert (2:34:10 Stunden) und Volker Schaum (2:40:40 Stunden) brachten ebenfalls ihre Punkte ein. Die Mannschaft belegte am Ende des Tages Platz sieben.

Die Big-Deal-TCEC-Damen waren auch schnell unterwegs. Allen voran Sabine Wolf. Sie belegte mit ihrer Zeit von 2:34:36 Stunden einen Platz unter den Top Ten und wurde Vize-Rheinland-Pfalz-Meisterin in die Altersklasse TW 35. Ulrike Syring (2:51:06 Stunden) und Verena Sterzel (3:09:14 Stunden) waren die weiteren Ligastarter für den TCEC. Für ihre guten Leistungen wurden sie mit dem dritten Platz in der Mannschaftswertung belohnt.

Die Wolfs Running-World-TCEC-Masters gingen zum Auftakt nicht in bester Besetzung an den Start. Präsident Marcus Jores war in 2:23:39 Stunden nicht nur schnellster „Oldie“, er durfte sich auch noch über den dritten Platz in der TM 45 freuen. Eine gute Viertelstunde nach ihm kam Heiko Maris (2:39:45 Stunden) ins Ziel. Andre Birrenbach komplettierte die Mannschaft in 2:48:01 Stunden. Zusammen belegten sie den siebten Platz.

Bereits nächsten Sonntag findet mit der Mitteldistanz in Maxdorf der nächste Wettkampf statt.